

Ein Spiele-Paradies für anders Sehende

Zur Stiftung für blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche Zollikofen gehört seit 2011 auch eine Ludothek. Das Sortiment umfasst über 1100 tastbare Spiele und Bilderbücher. Die Leiterin Sylvia Brüllhardt stellt das Angebot vor.

imago: Welche Spiele gibt es in der Ludothek für die unterschiedlichen Altersgruppen?

SB: Unser Angebot an Spielen ist sehr breit gefächert. Wir haben alte traditionelle Spiele wie Mühle, Schach, Lotto, Eile mit Weile, Domino, Schwarzer Peter und Uno.

Welches sind die beliebtesten Spiele?

Im Versand ist das Lotto eines der beliebtesten Spiele. Auch das Domino oder unsere verschiedenen Memorys für die Ohren oder die Nase sind altbewährt und werden oft ausgeliehen.



Viele populäre Spiele – hier Tischfussball – gibt es auch in einer Version für blinde und sehbehinderte SpielerInnen.

Uns scheint es aber auch äusserst wichtig, dass wir auch neue Spiele führen wie zum Beispiel «Schnappt Hubi!», (Spiel des Jahres 2012), «Lotti Karotti» oder «Tino Topini».

Wie kommen Sie an neue Spiele?

Wir informieren uns regelmässig an Messen und in Fachgeschäften über neue Entwicklungen im Spielsektor.

Wenn die Kinder in die Ludothek kommen und selber auswählen dürfen, nehmen sie häufig die neuen und trendigen Spiele.

Wodurch zeichnet sich ein gutes Spiel für blinde Kinder aus?

- Die Spiele müssen stabil sein.
- Wenn Spielfiguren benötigt werden, sollten sie in die Spielbret-

ter gesteckt werden können. So können blinde SpielerInnen den Spielstand ertasten, ohne die ganze Ordnung durcheinander zu bringen.

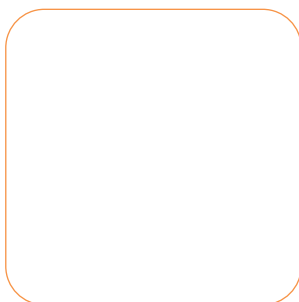
- Die Oberflächen der Spielsteine müssen unterschiedlich beschaffen sein und verschiedene Tastqualitäten haben.
- Würfel haben entweder verschiedene Oberflächen, oder die Zahlen sind mit Erhöhungen tastbar gemacht.
- Spielkarten sind entweder grösser, weisen grössere Zahlen auf oder haben ebenfalls unterschiedliche Oberflächen, die das Motiv hervorheben.
- Spielbretter und -regeln sind mit Brailleschrift beschriftet.

Unser Anliegen bei allen Spielen, die wir führen: die Spiele sollen für blinde und sehbehinderte Menschen funktionieren, aber auch für normal sehende. Es geht darum, dass verschiedenste Menschen am gleichen Spiel ihren Spass haben können.

Entwickelt die Blindenschule Zollikofen auch selber Spiele?

Ja, Spiele und auch Kinderbücher, zum Beispiel das Figurendomino, das Kinderbuch «Alexis» oder neu die «Baumhausparty».

Beim Figurendomino sind statt ei-



ner Anzahl Augen Tastsymbole wie Schnecke, Herz oder Fisch angebracht, die man aneinanderreihen muss. Die Unterseite hat einen rutschfesten Gummibelag. Die Aufgabe besteht im Sehen bzw. Tasten von Formen und Oberflächen-Strukturen und dem Erkennen gleicher Darstellungen. Diese werden nach Regeln des klassischen Dominos zugeordnet. Die Benennung erkannter Formen dient gleichzeitig der Wortschatzbildung.

Das Kinderbuch «Alexis» enthält schöne tastbare Bilder aus verschiedensten Materialien wie Karton, Sand, Muscheln, Stoff, Folie, Holz usw. Schwarzschrift und Brailleschrift sind kombiniert. Wichtig ist die identische Puppe zum Buch (Alexis). So lernt das blinde Kind die Verknüpfung vom Gegenstand zur Darstellung im Buch. Darin wurden möglichst viele verschiedene Tastqualitäten eingebaut, um die Lust am Tasten zu erhöhen.

Die «Baumhausparty» ist ein neues Spiel des Spielzeugherstellers HABA. Wir wollten aber nicht einfach das bestehende Spielbrett

adaptieren, sondern etwas ganz Eigenständiges entwickeln. Entstanden ist ein Holzspiel in Baumform mit Tastsymbolen. Dabei waren verschiedene Schwierigkeiten zu überwinden: Wie kann man beim fahrbaren Lift die Stockwerke kennzeichnen? Wie lässt sich der Lift in den verschiedenen Etagen arretieren? Was wählen wir als Tastsymbole, damit es auf dieser kleinen Fläche tastbar ist?

Die häufigste Art von Umsetzungen ist aber die Adaption von bestehenden Spielen. Das heisst, wir adaptieren bestehende Spielbrette und Spielfiguren und ergänzen sie mit tastbaren Elementen, einem Beschreibung, einer Spielanleitung in Brailleschrift usw.

Sind es hauptsächlich Kinder, die bei Ihnen Spiele ausleihen?

Es sind Kinder und/oder deren Betreuungspersonen, Lehrer oder Fachpersonen. In letzter Zeit haben wir als Tendenz festgestellt, dass sich unsere Spiele auch sehr gut für ältere Menschen eignen. Deshalb zählen auch Altersheime zu unseren Kunden.

Ausleihe

Spiele und Bilderbücher können von allen in der Schweiz wohnhaften sehbehinderten und blinden Personen wie auch von Angehörigen und Fachpersonen gratis ausgeliehen werden. Die Spiele können online oder auch per Telefon oder Email bestellt werden. Der Versand und die Rücksendung sind ebenfalls kostenlos.

Ausleihfrist: 1 Monat
(Verlängerung möglich).

Öffnungszeiten:

Di 14 – 17.30 Uhr

Do 8.30 – 12/14 – 17.30 Uhr

Ludothek für Blinde
und Sehbehinderte
Kirchlindachstrasse 49
3052 Zollikofen
Telefon 031 910 25 34
ludothek@blindenschule.ch
www.blindenschule.ch
(Zusatzangebote – Ludothek)